



Protokoll 43. Generalversammlung des Quartiervereins Höfli am Mittwoch, 11. März 2026, 19⁰⁰ Uhr im Zentrum Höchstweid

Co-Präsident Fredy Landolt begrüsst die rund 90 anwesenden Personen am Mittwoch, 12. März 2026 im Zentrum Höchstweid zur 43. Generalversammlung des Quartiervereins Höfli und bedankt sich für das zahlreiche Erscheinen.

Im Besonderen werden der Vertreter der Gemeinde Mark Pfyffer (Gemeinderat), Stefan Bründler (Präsident Einwohnerrat), Marco Wüest (Projektleiter Schulhaus Höfli), Fabian Steinmann (Planungs- und Baukommission Höchstweid) und die Delegation des Quartiervereins Schachen begrüsst.

Begrüßungswort von Stefan Bründler, Präsident Einwohnerrat

Stefan Bründler macht auf die vielen Vorstösse aufmerksam, die es abzuarbeiten gilt – es brauche Geduld im Einwohnerrat. Bisher habe er nicht viel mit dem Höfli-Quartier zu tun gehabt, obwohl viele Einwohnerräte hier wohnen. Er freue sich, die Höflianer besser kennen zu lernen. Er macht darauf aufmerksam, dass die Sitzungen öffentlich sind es keine Anmeldung braucht.

Schulhaus Höfli, Stand der Arbeiten

Marco Wüest, Projektleiter / Bereichsleiter Hochbau, gibt einen informativen Einblick in die Planungsarbeiten des Schulhauses Höfli. Hier werden später 3. bis 6. Klässler unterrichtet.

Im Juli/Aug./Sept. 2025 fanden die Abbrucharbeiten statt, die von der Firma Lötcher gemacht wurden. Hartenfels mache seinem Namen keine Ehre – anstatt Fels wurde gegen Schlamm und Lehm gekämpft. Im Dezember erfolgten Pfählungsarbeiten – bis 18 Meter tief gehe der längste Pfahl. Die Bauarbeiten sind auf Kurs – grünes Licht bei der Sicherheit, Planung, Termine und Kosten. Im Januar 2027 ist Aufrichte, am 1. Mai 2028 wird das Schulhaus in Betrieb genommen und im Herbst 2028 wird die Einweihung gefeiert.

Siegerprojekt Höchstweid: «Asterix & Obelix»

Fabian Steinmann von der Planungs- und Baukommission Höchstweid AG und Verwaltungsrat, erwähnt kurz die Projektschritte: am 6. November 2023 stimmte das Volk mit 65% zu, das Alters- und Pflegezentrum Höchstweid in eine gemeinnützige Aktiengesellschaft umzuwandeln. Ein Vorteil der Umwandlung ist, dass anstehende Investitionen die knappen Gemeindefinanzen nicht belasten. Damit wurde ein Meilenstein zur Umsetzung der Strategie Höchstweid 2030 geschaffen.

Geplanter Baubeginn ist im Herbst 2028, der Bezug des Neubaus ist für 2032 vorgesehen. Fabian Steinmann zeigt die vielversprechenden Pläne mit Neubau, Umbau und Anbauten auf. Die etappenweisen Umbauten finden am bestehenden Standort statt. Es werden 72 Einzel- und 12 Doppelzimmer, 33 Pflegeplätze für Menschen mit Demenz und 4 Wohnungen à 8 Plätzen für betreutes Wohnen realisiert. Das Restaurant wird vergrössert, der Aussengarten wird rundum begehbar sein.

Ein grossartiges Alters- und Pflegezentrum ist am Entstehen. Natürlich werde auch die Nachbarschaft ins Boot geholt, wenn es soweit sei, meint Fabian Steinmann.

Die beiden Redner werden verdankt und Fredy Landolt und Hans-Ruedi Wettstein führen durch die Traktanden der GV.

Traktanden der Generalversammlung

1. Jahresbericht 2025
 2. Jahresprogramm 2026
 3. Kassa- und Revisorenbericht, Décharge-Erteilung
 4. Vorstandswahlen
 5. Varia
 6. Informationen aus der Gemeinde von Gemeinderat Mark Pfyffer
- Wahl der Stimmenzähler: Franz Isaak und Markus Aregger
 - Es sind 81 Wahlberechtigte anwesenden

Protokoll der 42. GV vom 12. März 2025

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

Jahresbericht 2025

Folgende Anlässe hat der QV-Höfli 2025 durchgeführt:

- 01.01.2025 Neujahrsapéro im Zentrum Höchweid
- 24.01.2025 Fondueplausch in der Äbiker Hütte
- 21.02.2025 Teilnahme an der Höfli-Fasnacht
- 12.03.2025 Generalversammlung
- 12.04./25.10.25 Flohmarkt auf dem Ebisquare
- 23.08.2025 Abbruchfest Schulhaus Höfli
- Dezember 2025 Adventsfenster

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

Vorstellung Jahresprogramm 2026:

- 01.01.2026 Neujahrsapéro
- 16.01.2026 Fondueplausch in der Äbiker Hütte
- 17.02.2026 Teilnahme an der Höfli-Fasnacht
- 11.03.2026 Generalversammlung
- 25.04.2026 Flohmarkt – Ebisquare der Mall of Switzerland
- Sommer 2026 vorgesehen ist ein Anlass mit Grillieren / Wandern
- 10.10.2026 Flohmarkt - Ebisquare der Mall of Switzerland
- Dezember Adventsfenster

Sämtliche Infos sind resp. werden auf der Website www.qv-hoefli.ch aufgeschaltet.

Kassa- und Revisorenbericht, Décharge-Erteilung

Die Rechnung wird präsentiert (Vermögenszunahme CHF 3'528.45) und von den Anwesenden einstimmig genehmigt. Dank grosszügiger Spenden für das Höfli-Abbruchfest und die gestiegenen Mitgliedereinzahlungen konnte eine Vermögenszunahme erwirtschaftet werden.

Da die beiden Revisoren Alex Büsch und Ruedi Suter abwesend sind, wird der Revisorenbericht von Hans-Ruedi Wettstein verlesen. Die Décharge wird erteilt.

Vorstandswahlen

Co-Präsident Fredy Landolt gibt nach 23 Jahren den Austritt aus dem Vorstand. Wir bedauern das sehr – es konnte keine Nachfolge gefunden werden. Hans-Ruedi Wettstein wird das Präsidium übernehmen und wird mit grossem Applaus gewählt. Die übrigen Vorstandsmitglieder stellen sich für eine weitere Wahlperiode zur Verfügung: Ursula Hunkeler (Kassierin), Andrea Studer (Aktuarin), sowie Marie-Theres Ottiger und Rita Berchtold.



Es werden dringend Vorstandsmitglieder gesucht!

Varia – Antrag von Robert Häller

Betrifft Änderung der Verkehrsführung vom Bus Nr. 26 vom Ottigenbühl zum Bahnhof. Die Ehrenrunde bis zum Bahnhof erregt die Gemüter. Nach kurzer Diskussion erhält der QV Höfli von den Anwesenden den Auftrag, diesen Antrag weiter zu verfolgen und bei der Gemeinde resp. beim Verkehrsverbund Luzern vorstellig zu werden.

Informationen aus der Gemeinde

Mark Pfyffer informiert kurz über aktuelle Themen aus der Gemeinde, überbringt die besten Grüsse des Gemeinderats und dankt dem Vorstand des Quartiervereins für seine grosse Arbeit. Er erwähnt das Projekt bez. die Fusion von Ebikon mit Luzern. Nachdem der Grosse Stadtrat Luzern den Weg für Fusionsabklärungen mit Ebikon frei machte, werden nun der Gemeinderat und der Stadtrat einen Bericht ausarbeiten, in dem die Auswirkungen einer möglichen Fusion der Gemeinde Ebikon mit der Stadt Luzern evaluiert wird.

Verabschiedung von Fredy Landolt

Die Laudatio hält Hans-Ruedi Wettstein: Fredy war seit 2003 im Vorstand des QV-Höfli. Speziell aufgefallen sind dem Vorstand die Charakterzüge von Fredy: optimistisch, vorausschauend, heiter, gesellig, hilfsbereit und ein guter Gastgeber. Diese haben den gesamten Quartierverein in den letzten 23 Jahren geprägt. Mit einem Geschenk und dem Applaus der Anwesenden wird Fredy für seine grosse Arbeit gedankt.

Zum Schluss gilt ein besonderer Dank den Referenten, den Revisoren, Vereinsmitgliedern, Vorstandsmitgliedern und dem Höchweid Team.

Alle sind zum Pasta-Plausch aus der Höchweid-Küche eingeladen.

Ebikon, 12.März 2026 / Ursula Hunkeler